

595939-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen – Lieferung von Trafo- und Knotendifferentialschutzgeräten inklusive Reparatur- und Serviceleistungen
OJ S 166/2026 28/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stromnetz Berlin GmbH

E-Mail: julia.egel@stromnetz-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Lieferung von Trafo- und Knotendifferentialschutzgeräten inklusive Reparatur- und Serviceleistungen

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Vergabe von Leistungen der Lieferung von TDIFF- und KDIFF-Schutzgeräten (TDIFF = Transformatordifferenzialschutz, KDIFF = Knotendifferenzialschutz) mit vorinstallierter Software und die Lieferung eines Bedienprogramms zum Bedienen der Schutzgeräte; die Anforderungen hieran ergeben sich aus dem Rahmenvertrag Lieferleistungen sowie insbesondere der Leistungsbeschreibung Lieferleistungen. Die Schutzgeräte sind zum Einsatz im Berliner Verteilungsnetz vorgesehen an - 110/10-kV-Transformatoren, - 110-kV-Sternpunktterdungsspulen - 110-kV-Ladestromkompensationsspulen - 110-kV-Schaltanlagen - 10-kV-Schaltanlagen - 10-kV-Sternpunktbildner. Gegenstand des Vergabeverfahrens ist ferner die Vergabe von Reparatur- und Serviceleistungen in Bezug auf die vorgenannten zu liefernden TDIFF- und KDIFF-Schutzgeräte inklusive Software und Bedienprogramm. Die Anforderungen hieran ergeben sich aus dem Rahmenvertrag Serviceleistungen sowie insbesondere der Leistungsbeschreibung Serviceleistungen.

Kennung des Verfahrens: 924cfded-5b84-4e64-8e0b-18538f3ff6f0

Interne Kennung: 2026004453

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31210000 Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Berlin 12435

Stadt: berlin

Postleitzahl: 12435

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 300 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Lieferung von Trafo- und Knotendifferentialschutzgeräten inklusive Reparatur- und Serviceleistungen

Beschreibung: Gegenstand des Vergabeverfahrens ist die Vergabe von Leistungen der Lieferung von TDIFF- und KDIFF-Schutzgeräten (TDIFF = Transformatordifferenzialschutz, KDIFF = Knotendifferenzialschutz) mit vorinstallierter Software und die Lieferung eines Bedienprogramms zum Bedienen der Schutzgeräte; die Anforderungen hieran ergeben sich aus dem Rahmenvertrag Lieferleistungen sowie insbesondere der Leistungsbeschreibung Lieferleistungen. Die Schutzgeräte sind zum Einsatz im Berliner Verteilungsnetz vorgesehen an - 110/10-kV-Transformatoren, - 110-kV-Sternpunktterdungsspulen - 110-kV-Ladestromkompensationsspulen - 110-kV-Schaltanlagen - 10-kV-Schaltanlagen - 10-kV-Sternpunktbildner. Gegenstand des Vergabeverfahrens ist ferner die Vergabe von Reparatur- und Serviceleistungen in Bezug auf die vorgenannten zu liefernden TDIFF- und KDIFF-Schutzgeräte inklusive Software und Bedienprogramm. Die Anforderungen hieran ergeben sich aus dem Rahmenvertrag Serviceleistungen sowie insbesondere der Leistungsbeschreibung Serviceleistungen.

Interne Kennung: 7e9a2117-297b-4550-87a4-cc159523516e

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31210000 Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber ist berechtigt, die Vertragslaufzeit jedes Rahmenvertrags bis zu zwei Mal jeweils um zwei Kalenderjahre (d.h. bis maximal 31.12.2036) zu verlängern.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: berlin

Postleitzahl: 12435

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der Eignung sind die Angaben und Erklärungen aus Formblatt 2 und Formblatt 5 einzureichen. Jeder Bewerber bzw. jedes Mitglied einer Bergwerksgemeinschaft muss Formblatt 2 vollständig ausfüllen und Angaben zum Unternehmen machen. Zudem ist die Berechtigung zur Berufsausübung nachzuweisen, in der Regel durch einen aktuellen Eintrag im Handels- oder Berufsregister. Der Registerauszug darf nicht älter als drei Monate sein. Für Unternehmen mit Eintragung in einem deutschen Register (z. B. Handelsregister) genügt die Angabe der Registrierungsdaten in Formblatt 2, da der Auftraggeber die Registereinträge selbst abrufen kann. Kann kein Registerauszug vorgelegt werden, ist die in Formblatt 5 vorgesehene alternative Erklärung einzureichen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist Formblatt 6 vollständig auszufüllen. Zudem ist eine gültige Haftpflichtversicherung nachzuweisen, die nicht älter als sechs Monate sein darf und folgende Mindestdeckungssummen umfasst: Sach- und Personenschäden: mind. 1,0 Mio. € Vermögensschäden: mind. 500.000 € Bei Bergwerksgemeinschaften sind die Angaben von den jeweiligen Mitgliedern entsprechend ihrer Beteiligung zu machen. Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit wird für die Bergwerksgemeinschaft insgesamt bewertet. Beruft sich ein Bewerber auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsverleiher), ist zusätzlich Formblatt 4 einzureichen. Der Eignungsverleiher hat außerdem die Formblätter 2, 5, 8, 9 und 16 auszufüllen und die geforderten Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vorzulegen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist Formblatt 6 auszufüllen. Der Bewerber muss seinen Gesamtumsatz (netto) der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre angeben. Besteht das Unternehmen noch keine drei Jahre, sind die Umsätze seit der Gründung anzugeben und der Gründungszeitpunkt zu nennen. Mindestanforderung: Der Gesamtumsatz muss in jedem der letzten drei Geschäftsjahre mindestens 6 Mio. € netto betragen. Bei Bergwerksgemeinschaften werden die Angaben der einzelnen Mitglieder zusammen betrachtet. Die wirtschaftliche und

finanzielle Leistungsfähigkeit wird für die Bewerbergemeinschaft insgesamt bewertet. Beruft sich ein Bewerber auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsverleiher), ist zusätzlich Formblatt 4 einzureichen. Der Eignungsverleiher hat außerdem die Formblätter 2, 5, 8, 9 und 16 auszufüllen sowie die erforderlichen Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vorzulegen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist Formblatt 6 auszufüllen. Der Bewerber muss den Umsatz (netto) im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Leistung für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre angeben. Besteht das Unternehmen noch keine drei Jahre, sind die Umsätze seit der Gründung anzugeben und der Gründungszeitpunkt zu nennen. Für die spezifischen Umsätze gelten keine Mindestanforderungen. Bei Bewerbergemeinschaften werden die Angaben der einzelnen Mitglieder gemeinsam bewertet. Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit wird für die Bewerbergemeinschaft insgesamt beurteilt. Beruft sich ein Bewerber auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsverleiher), ist zusätzlich Formblatt 4 einzureichen. Der Eignungsverleiher hat außerdem die Formblätter 2, 5, 8, 9 und 16 auszufüllen sowie die erforderlichen Nachweise zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ist mindestens eine vergleichbare Referenz über Formblatt 7.1 einzureichen. Berücksichtigt werden nur Referenzen aus den letzten drei Jahren. Alle Angaben müssen überprüfbar sein. Der Auftraggeber behält sich eine Referenzprüfung vor. Bei Bewerbergemeinschaften werden die Referenzen aller Mitglieder gemeinsam bewertet. Beruft sich ein Bewerber auf die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsverleiher), ist zusätzlich Formblatt 4 einzureichen. Der Eignungsverleiher hat außerdem die Formblätter 2, 5, 8, 9 und 16 auszufüllen sowie die erforderlichen Nachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit vorzulegen.

Kriterium: Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat

Beschreibung des Eignungskriteriums: Als Teil des Teilnahmeantrags ist ein Muster eines wUMZ-Schutzgeräts (Ausführungsvariante 1, 1 A Nennstrom) inklusive installierter Software, Bedienprogramm und vollständiger Dokumentation einzureichen. Innerhalb der Teilnahmefrist hat der Bewerber – als Bestandteil seines Teilnahmeantrags – das Muster eines Schutzgeräts (in Ausführungsvariante 1, Ausführungsvariante 2 und Ausführungsvariante 4 gemäß Ziffer 6.1 der Anlage 2 Leistungsbeschreibung Lieferleistungen) inklusive Software, ein Bedienprogramm zum Bedienen des Mustergeräts und die zugehörige vollständige Dokumentation im Sinne der Vorgaben der Anlage 2 „Leistungsbeschreibung Lieferleistungen“ an den Auftraggeber zu übersenden, die der Bewerber, für den Fall einer Angebotsabgabe zum Inhalt seines Angebots macht. Änderungen daran sind nach Ablauf der Teilnahmeantragsfrist nicht mehr zulässig (also auch nicht während der gesamten Angebotsphase). Das Mustergerät muss per Post oder Zustelldienst (keine persönliche Übergabe) an die Stromnetz Berlin GmbH versendet werden. Das Paket ist entsprechend den Vergabeunterlagen zu kennzeichnen und muss ein unterschriebenes Anschreiben enthalten, aus dem der Bewerber eindeutig hervorgeht. Das eingereichte Mustergerät, die Software, das Bedienprogramm sowie die Dokumentation müssen die in der Leistungsbeschreibung festgelegten Mindestanforderungen erfüllen. Bei einer späteren Angebotsabgabe müssen die angebotenen Geräte, die Software, das Bedienprogramm und die Dokumentation den

gleichen Eigenschaften entsprechen wie die eingereichten Muster. Bei Bewerbungsgemeinschaften reicht der bevollmächtigte Vertreter die Unterlagen ein. Wird die Leistungsfähigkeit eines Dritten (Eignungsverleiher) in Anspruch genommen, sind zusätzlich Formblatt 4 sowie die Formblätter 2, 5, 8, 9 und 16 des Eignungsverleihers einzureichen. Der Eignungsverleiher muss die entsprechenden Anforderungen ebenfalls nachweisen.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat die „SNB IT- und Informationssicherheitsanforderungen“ (Anlage 11 zu jedem Rahmenvertrag) einzuhalten. Der Auftraggeber überprüft ob die Einhaltung der Vorgaben des Auftraggebers hinreichend sichergestellt ist. Der Bieter hat hierfür die Anlage 11 unter Berücksichtigung der darin enthaltenen Vorgaben, Hinweise und Informationen auszufüllen. Die Angaben des Bieters im Fragenkatalog Anlage 12_SNB - DL-Steuerung - Fragebogen sind Grundlage der Bewertung, ob der Bieter mit seinem Angebot die Vorgaben der Unterlage „Anlage 11 - SNB IT- und Informationssicherheitsanforderungen“ erfüllt oder nicht. Der Bieter muss klare und konkrete Antworten geben, d.h. es muss aus der Antwort nicht nur hervorgehen, ob die Anforderung erfüllt wird, sondern insbesondere wie die Anforderung erfüllt/umgesetzt wird (konkrete Leistungszusagen). Sofern der AN von Vorgaben der Anforderungen der "Anlage 11 - SNB IT- und Informationssicherheitsanforderungen" abweicht, ist der schriftliche Nachweis zu führen, dass die Abweichung im Hinblick auf die Erreichung der in den Anforderungen der "Anlage 11 - SNB IT- und Informationssicherheitsanforderungen" verfolgten Sicherheitsziele unschädlich ist bzw. das Sicherheitsniveau gleichwertig ist und dem Stand der Technik entspricht. Der Bieter ist berechtigt, hierfür gesonderte Unterlagen und Nachweise einzureichen. Der Auftraggeber darf im Falle von Abweichungen verlangen, dass die Erfüllung der vorstehenden Anforderungen durch einen unabhängigen Sachverständigen bestätigt wird; die entsprechende Bestätigung hat der Bieter innerhalb einer vom Auftraggeber gesetzten, angemessenen Frist beizubringen. Sofern ein Bieter zu einer Frage, zu mehreren oder allen Fragen keine Angaben macht oder der Fragenkatalog nicht eingereicht wird, kann die Teilnahme ausgeschlossen werden. Ebenfalls kann ein Ausschluss erfolgen, wenn aus Sicht des Auftraggebers die Erfüllung der "Anlage 11 - SNB IT- und Informationssicherheitsanforderungen" unter Berücksichtigung der Antworten des Bieters im Fragenkatalog sowie ggf. ergänzender Ausführungen und Nachweise als unzureichend betrachtet wird.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/11/2026 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/719e56e4-69e0-44ce-a93a-4e3d57dd2acd>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag das Formblatt 9 Verschwiegenheitserklärung vollständig ausgefüllt und signiert einzureichen. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft hat jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft das Formblatt 9 vollständig ausgefüllt einzureichen. Jeder Eignungsverleiher hat zudem das Formblatt 9 auszufüllen und zu unterzeichnen, das der Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft als Anlage zu dem vom Eignungsverleiher ausgefüllten Formblatt 4 einreicht.

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/11/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen für die Ausführung des Auftrags ergeben sich aus dem Rahmenvertrag Lieferleistungen und aus dem Rahmenvertrag Serviceleistungen.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag das Formblatt 9 Verschwiegenheitserklärung vollständig ausgefüllt und signiert einzureichen. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft hat jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft das Formblatt 9 vollständig ausgefüllt einzureichen. Jeder Eignungsverleiher hat zudem das Formblatt 9 auszufüllen und zu unterzeichnen, das der Bewerber bzw. die Bewerbungsgemeinschaft als Anlage zu dem vom Eignungsverleiher ausgefüllten Formblatt 4 einreicht.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die wesentlichen Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen ergeben sich aus dem Rahmenvertrag Lieferleistungen und dem Rahmenvertrag Serviceleistungen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewertung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stromnetz Berlin GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stromnetz Berlin GmbH

Registrierungsnummer: 24212b98-bab4-4d57-a582-7dff74205c6f

Postanschrift: Eichenstraße 3a

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12435

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: PRE-N

E-Mail: julia.egel@stromnetz-berlin.de

Telefon: +49 1705466148

Internetadresse: <https://www.stromnetz.berlin>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 70e9bd56-f774-4d30-a4c5-0e9c3e04f854

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@senwtf.berlin.de

Telefon: +49 3090138316

Fax: +49 3090137613

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Stromnetz Berlin GmbH

Registrierungsnummer: f9eab050-34a9-46e5-9e77-c3e09a41a984

Abteilung: Einkauf

Postanschrift: Eichenstraße 3a

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12435

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf

E-Mail: einkauf@stromnetz-berlin.de

Telefon: +49 30492023260

Internetadresse: <https://www.stromnetz.berlin/>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c6042d9b-17e8-49b6-a7c4-1afea1b73c84 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/08/2026 08:45:04 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 595939-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 166/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/08/2026